

# **Protokoll der Orchesterprobe am 10.03.2022**

**20.00 bis 22.00 Uhr**

## Anwesend:

Bettina Peschke-Rubin, Verena Dieterle, Hans-Martin Beutel, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Ulrike Mattler, Uta Everth, Ute Teufel, Theis zur Nieden, Marie-José Larsen.

## Entschuldigt:

Christine Stähler, Inge Böckmann, Jana Pepe, Hartmut Schill, Harald Wingert

## Erster Teil: Beratung über die weiteren Proben:

1. Wir proben heute alle im Ensemble – Raum. Theis berichtet, dass sein Bläser-Quintett auch zu siebt in einem deutlich kleineren Raum proben durfte. Die Streicher behalten die Maske auf, dann können wir die Bläser mit 2 Metern Abstand auseinandersetzen.
2. Wir proben ab dem 17. März jeweils in den ungeraden Wochen. Dann können auch Hartmut und Harald verlässlich mitproben.
3. Der Konzerttermin im Mai wird gestrichen, wir müssen uns erst zusammenfinden. Wir planen einen Auftritt im Herbst; der Rahmen ist noch offen. Erst mal anfangen!
4. Theis aktualisiert die Webseite: Probenplan, Adressenliste, Ansprechpartner.  
In diesem Zusammenhang: Dietmar wird wieder Mitglied. Er ist dauerhaft im Land.

Carmen Bernhard lässt die Mitgliedschaft ruhen, bis sie ihre aktuelle Zusatzausbildung beendet hat.

5. Uta schickt an alle Mitglieder die Kontodaten, auf die jetzt überwiesen werden soll. Sie hat das Konto übernommen.
6. Uta schickt den Kontostand an Ursula und Christine. Danach wird entschieden, ab wann wir wieder Beiträge zahlen.
7. Christine und Ursula ändern den Vertrag, den Kerstin als Dirigentin hatte, und passen ihn auf Marie-José an.
8. Marie-José kriegt von Theis den Zugang zum Mitgliederbereich der Webseite eingerichtet.

Nach der Beratung gehen Ulrike und Uta.

## Zweiter Teil: Proben:

Wir proben folgende Stücke:

- Händel: Largo aus Xerxes
- Marsch von Gluck (vom Blatt)
- Pachelbel - Kanon

Es stellt sich heraus, dass von vielen Stücken keine Partitur vorhanden ist. Teilweise ein Klavierauszug. Marie-José wird überprüfen, von welchen Stücken sie eine Partitur besitzt und sie mitbringen; übrige Partituren müssen angeschafft werden. Sie möchte in Zukunft das Klavier zur Hand haben und ggf. Stimmen mitspielen oder fehlende einfügen.

Ausblick: Am kommenden Donnerstag sind folgende Stücke geplant:

- Marsch von Gluck (hoffentlich geübt)
- Händel Largo
- Air von Bach
- Pachelbel – Kanon
- Karl Jenkins: Palladio: bitte anhören; Marie-José bringt die Noten mit zum Anspielen.

## **Protokoll der Orchesterprobe vom 17.03.2022**

**20 – 22 Uhr**

### **Anwesend sind:**

Marie José Larsen, Bettina Peschke-Rubin, Verena Dieterle, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Hartmut Schill, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ulrike Mattler, Inge Böckmann, Ute Teufel

### **Allgemeines:**

Da im Mai und Juni feiertagsbedingt so wenig Proben wären, bietet Marie-José zusätzlich folgende Termine zur Probe an:

Donnerstag, 7.4.22 und

Donnerstag, 19.5.22

Bitte überlegt bis zu nächsten Probe, ob Ihr damit einverstanden seid und mitproben würdet. Wir wollen in der nächsten Probe darüber abstimmen. Wir hätten sonst nur 6 Proben bis zu den Sommerferien.

Uta Evert ließ ausrichten, dass der Kontostand des Ensembles 1670,09 Euro beträgt. Ab April sollten alle wieder in den Dauerauftrag einzahlen, gleiche Nummer, statt Lisa Lühr soll Uta Evert eingetragen werden. Ursula wird die Einzelheiten nochmal herumschicken.

### **Geprobte Stücke:**

- Gluck, Marsch aus der Oper „Alceste“
- Bach, Air
- Jenkins, Palladio ( von Marie-José mitgebracht als Versuch – wir sind alle begeistert, das Stück wird einstimmig angenommen)
- Händel, Largo
- Händel, Sarabande und Vivace
- Pachelbel, Canon

Die nächste Probe findet am 31.3.2022, wie immer um 20 Uhr statt.

**Bitte bringt alle die Noten von Grieg - Peer Gynt, mit: „Morgenstimmung“, „In der Halle des Bergkönigs“ und „Solvejgs Lied“ mit.**

Ute Teufel

## **Protokoll der Ensembleprobe vom 31.03.2022**

20.00 -22.00 Uhr

Anwesend sind:

Marie José Larsen, Inge Böckmann, Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Hans-Martin Beutel, Christine Stähler, Bettina Peschke-Rubin, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ute Teufel, Ulrike Mattler

Allgemeines:

Zu Beginn der Probe wird Rose Seeger-Neumann, die heute zum ersten Mal bei unserem Schönbuchensemble "reinschnuppern" möchte, herzlich willkommen geheißen. Sie spielt Bratsche.

Außerdem werden wir darüber informiert, dass Verena Dieterle aus gesundheitlichen Gründen nun endgültig, wie schon von ihr angedacht, unser Ensemble verlassen wird. Sie möchte uns bis Ende

des Jahres als "stilles Mitglied" unterstützen. Wir bedauern es sehr, nicht mehr mit ihr gemeinsam musizieren zu können, respektieren und verstehen aber ihre Entscheidung.

In diesem Zusammenhang wechselt Dietmar von der Bratschenstimme in die zweite Violine. Die Abstimmung zu den in der letzten Probe angebotenen Zusatzproben ergibt, dass nächste Woche, am 07.04.2022 eine Zusatzprobe um die gewohnte Uhrzeit stattfindet. Der weitere Zusatztermin, 19.05., konnte nicht eindeutig entschieden werden und steht zu einem späteren Zeitpunkt nochmals zur Abstimmung.

Außerdem stehen folgende Termine für einen Auftritt unseres Schönbuchensembles zur Auswahl: 02.10. oder 16.10.2022

Mitwirkung unseres Ensembles in einem Gottesdienst mit anschließender Matinee Bitte gebt Rückmeldung an Marie José, an welchem Termin ihr mitspielen könntet bzw. welcher Termin für euch passt.

Geprobte Stücke:

Palladio von K. Jenkins

Air von J. S. Bach

Canon von J. Pachelbel

In der Halle des Bergkönigs von E. Grieg Morgenstimmung Solvejgs Lied

Holzgerlingen, 01.04.2022 Ulrike Mattler

## **Protokoll der Orchesterprobe am 7.4.2022, Musikhaus,**

20-22 Uhr

**Anwesend:**

Marie-José Larsen, Inge Böckmann-Dzubba (ohne ihr Fagott, da das überholt wird), Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Bettina Peschke-Rubin, Ute Teufel

Zunächst freuen wir uns über 2 neue Mitmusizierende und hoffen, dass sie so viel Gefallen gefunden haben, dass sie dabeibleiben: Alessa Vollmuth, Geige und Günther Prieser, Horn

### **Wir probten:**

Peer Gynt:

- Das Hochzeitsfest (neu),
- In der Halle des Bergkönigs
- Solvejgs Lied.
- Zum Probieren bringt Marie-José ein neues Stück von A. Dvorak, geeignet für unsere Besetzung, wird in das Programm aufgenommen. Marie-José organisiert die Noten.
- Pachelbel Kanon mit Marie-José am Klavier, nur Oberstimmen, um die Rhythmen synchron zu spielen.

### **Sonstiges:**

Bitte dran denken, dass ab April wieder Beitrag (20 Euro pro Monat) gezahlt wird: Hier nochmal die Kontodaten:

Schönbuch-Ensemble; DE02 60350130 1000448898

Wegen der vielen Feiertage bietet Marie-José eine weitere **Zusatzprobe** am **19.5.22** an. Bitte nochmal nachschauen, wer dazu kommen kann. Marie-José fragt in der nächsten Probe nochmal ab.

**Auftritt:** Von den beiden für eine Mitgestaltung eines Gottesdienstes plus anschließender Matinee vorgeschlagenen Terminen im Oktober wird der 16.10.22 ins Auge gefasst. Ursula schickt einen Kalender zur Terminabfrage, ob alle können.

Es wird diskutiert, ob man nicht statt in der Kirche ein kleines Konzert im Musikhaus machen könnte. Aufgrund der noch unklaren Corona-Lage im Herbst wird davon abgesehen, eine Kirche hat doch mehr Luft nach oben. Gottesdienste werden vermutlich auch bei einem Lockdown erlaubt bleiben. Und eine Matinee in der Kirche bietet uns die Möglichkeit, ein kleines Programm aufzuführen und nicht einen Saal füllen zu müssen. Marie-José hat damit gute Erfahrungen gemacht.

**Sitzordnung:** Marie-José schlägt vor, dass wir in Zukunft aus Platzgründen anders herum sitzen, d.h. sie steht am Klavier. Die Streichinstrumente sitzen im Bogen um das Klavier. Dann können die Blasinstrumente den Raum vor den Fenstern und Schränken nutzen.

**Corona-Regeln** im Musikhaus: Es gibt keine speziellen Regeln mehr fürs Musikhaus. Es ist jedem selbst überlassen ob er Maske trägt. Es wird aber um Rücksichtnahme und Abstand gebeten.

**Nächste Probe:** Donnerstag, 28.4.22, 20 Uhr

Ute Teufel

## **Protokoll der Ensembleprobe vom 28.04.2022**

**20.00 -22.00 Uhr**

### **Anwesend sind:**

Marie José Larsen, Inge Böckmann, Hartmut Schill, Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Hans-Martin Beutel, Bettina Peschke-Rubin, Günter Prieser, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ulrike Mattler

Zudem ist heute Erika Prieser (Horn) anwesend, um bei uns reinzuhören, Herzlich willkommen!

### **Allgemeines:**

Die Rückmeldungen zur Terminabfrage bezüglich des Auftrittes im Gottesdienst mit anschließender Matinee am 16.10.2022 war leider nicht vollständig. Marie José sieht noch Klärungsbedarf in der zweiten Geige. Bitte rückmelden an die Dirigentin! Ansonsten wären alle Stimmen abgedeckt.

Zu unserer Unterstützung für den Auftritt werden wieder das Ehepaar Wüstenhagen angefragt. Ute Teufel hat sich bereit erklärt, das zu übernehmen.

Eine kurze Abstimmung zu dem weiteren Termin für eine Zusatzprobe am 19.05. ergibt, dass zwar nicht alle können, aber genug Mitspieler für eine sinnvolle Probe erscheinen können.

Somit steht **Donnerstag, 19.05.2022** als **Zusatzprobe** fest.

### **Geprobte Stücke:**

Largo von G.F. Händel

Marsch a. d. Oper „Alceste“ von Ch.W. Gluck

In der Halle des Bergkönigs von E. Grieg

Das Hochzeitsfest

Furiant von A. Dvorak

Morgenstimmung von E. Grieg

Die nächste Probe findet am 12.05.2022 statt!

Holzgerlingen, 03.05.2022 Ulrike Mattler

## **Protokoll der Orchesterprobe am 12.5.2022, Musikhaus**

20-22 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Inge Böckmann-Dzubba, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Bettina Peschke-Rubin, Uta Ewert, Ulrike Mattler, Günther und Erika Prieser, Ute Teufel

Wir probten:

Gluck – Marsch aus der Alceste

Händel - Largo

Pachelbel – Canon

Peer Gynt – Das Hochzeitsfest und Solvejgs Lied

Sonstiges:

Für unser Konzert im Oktober können wir erfreulicherweise mit einiger Unterstützung rechnen: Marie-José kennt ein Ehepaar, die beiden würden mit Cello und Kontrabass mitspielen, die beiden Söhne von Monika Bartel (hat mit dem Horn schon bei uns mitgespielt) würden uns mit Geige/Bratsche unterstützen, Theis wird Herrn Globig (Zusatzspieler Bratsche) fragen, Uta Ewerts Mann Jens hat zugesagt, mitzuspielen, er spielt Geige.

Bitte auch noch weiter Werbung machen und sich umhören, wer evtl. mitspielen könnte.

Am Samstag, den 24.9. soll eine Zusatzprobe fürs Konzert stattfinden, evtl. auch am Donnerstag, den 6.10.22. Hierzu wären dann auch die Zusatzspieler eingeladen. Ob am Samstag, den 24.9. lieber vormittags oder nachmittags oder evtl. ganztägig geprobt werden soll, wird Ursula Ebel noch mit einer Art Doodle abfragen.

Theis macht aufmerksam, dass seit letzter Woche die Homepage wieder up to date ist, auch was Adressen und Probetermine betrifft. Wer Probleme hat, die Homepage einzusehen, soll sich bei Theis melden.

Wer nicht an einer Probe teilnehmen kann, soll das bitte vor allem Marie-José mitteilen. Sie schaut immer rechtzeitig in unserer Whats-App-Gruppe, sonst auch per E-Mail.

Nächster Probetermin ist der 19.5.22 (außer der Reihe)  
Ute Teufel

## **Protokoll der Orchesterprobe vom 23.6.2022,**

20-22 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Inge Böckmann-Dzubba, Hans-Martin Beutel, Rosemarie

Seeger-Neumann, Hartmut Schill, Christine Stäbler, Teresa Walach, Ursula Ebel, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Bettina Peschke-Rubin, Uta Everth, Günther und Erika Prieser, Ute Teufel

Zunächst freuen wir uns, dass Teresa mit ihrem Cello wieder zu uns gestoßen ist!

Wir probten:

Peer Gynt: Solvejgs Lied, Morgenstimmung, In der Halle des Bergkönigs und Hochzeitsfest

Jenkins: Palladio

Dvorak: Furiant

Sonstiges:

Der Auftritt im Oktober in der Kirche und danach die Matinee stehen, der Pfarrer war sehr angetan. Marie-José wird das genaue Programm noch an alle schicken, vorgesehen sind „Palladio“, „Air“ von Bach, „Largo“ von Händel, „Canon“ von Pachelbel, zur Matinee Peer Gynt und „Furiant“ von Dvorak.

Im Oktober können wir voraussichtlich in der Kirche proben (6. und 13.10.) Der Proben-Samstag am 24.9. soll am Nachmittag stattfinden, 14-18 Uhr mit Kaffeepause.

Von einzelnen Mitspieler/innen kam aus Sorge um eine möglicherweise im Herbst auftretende, ernst zu nehmendere Corona-Variante die Frage, wie es weitergehen soll, da wir doch recht eng sitzen müssen bei der Probe. Vorgeschlagen wurde, zunächst den Harmonika-Verein zu fragen, ob wir die Räume tauschen können, da der Raum unten viel größer ist, die Anzahl der Musizierenden unten aber viel kleiner. Sollte das nicht möglich sein, würden wir an die Stadt herantreten und fragen, ob wir vielleicht in der Aula des Gymnasiums proben können. Außerdem kam die Bitte, dass jede/r vor der Probe einen Schnelltest macht.

Ute Teufel

### **Protokoll der Ensembleprobe vom 07.07.2022**

20.00 -22.00 Uhr

Anwesend sind:

Marie José Larsen, Inge Böckmann, Teresa Walach, Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Hans-Martin Beutel, Christine Stäbler, Bettina Peschke-Rubin, Erika Prieser, Günter Prieser, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ute Teufel, Uta Everth, Ulrike Mattler

Geprobte Stücke:

Marsch a. d. Oper „Alceste“ von Ch.W. Gluck

Canon von J. Pachelbel

Das Hochzeitsfest /Peer Gynt von E. Grieg

Infos in der Pause:

Ursula möchte nochmals darauf hinweisen, dass Informationen, die wichtig für alle

sind, bitte über Email kommuniziert werden, da nicht alle über Whatsapp erreichbar sind.

Geplantes Programm für Gottesdienst und anschließender Matinee am 16.10. 2022:

Gottesdienst:

Largo von G.-F. Händel  
Mittelteil vom Marsch von Ch.W. Gluck  
Canon von J. Pachelbel  
Air von J.S. Bach  
Palladio von K. Jenkins

Matinee:

Furiant von A. Dvorak  
Vier Stücke aus Peer Gynt von E. Grieg  
Die Suche nach einem größeren Probenraum geht weiter – die Frage, ob die Aula des Schönbuschgymnasiums dafür in Frage kommt, wird von Christine bei der Stadt abgeklärt.

Weitere Probe:

Das Hochzeitsfest von E. Grieg  
Furiant von A. Dvorak  
Air von J.S. Bach

Die nächste Probe findet am 21.07.2022 statt!  
Holzgerlingen, 14.07.2022 Ulrike Mattler

### **Protokoll der Orchesterprobe vom 15.09.2022, Musikhaus**

20-22Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Hans-Martin Beutel, Christine Stähler, Theresa Wallach, Ursula Ebel, Harald Wingert, Bettina Peschke-Rubin, Uta Evert, Ulrike Mattler, Dietmar Woywodt, Ute Teufel

Wir probten:

J. S. Bach: Air: Der 1. Teil wird einmal tutti gespielt, bei der Wiederholung nur Streicher. Der 2. Teil wird nicht wiederholt.

Pachelbel: Canon

Jenkins: Palladio

Peer Gynt: Hochzeitsfest, Morgenstimmung, In der Halle des Bergkönigs

Dvorak: Furiant – hier bitte nachzählen ob die Coda bei allen in Takt 128 beginnt, scheint nicht in allen Noten der Fall zu sein.

Händel: Largo

Gluck: Marsch aus der Oper Alceste

Sonstiges:

Nächsten Donnerstag, den 22.9., findet die Probe außer der Reihe statt.

Der Proben-Samstag am 24.9. findet von 14-18 Uhr statt mit Kaffeepause. Wer würde einen Kuchen/Kaffee mitbringen?



Marie-José wird Handzettel zum Auslegen als Werbung für unser Konzert mitbringen.

Leider gibt es bis zur Hauptprobe keine Probe, an der alle teilnehmen. Das erfüllt Marie-José mit Sorge.

Ute Teufel

### **Protokoll der zusätzlichen Orchesterprobe vom 22.09.2022,**

Musikhaus, 20-22 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Inge Böckmann-Dzubba, Hans-Martin Beutel, Dietmar Woywodt, Rosemarie Seeger-Neumann, Christine Stäbler, Teresa Walach, Ursula Ebel, Harald Wingert, Bettina Peschke-Rubin, Uta Everth, Günther und Erika Prieser, Ute Teufel

Wir probten:

In dieser Probe probten wir ganz gezielt einzelne Abschnitte aus den verschiedenen Stücken:

Jenkins: Palladio

Dvorak: Furiant

Peer Gynt: Morgenstimmung, Hochzeitsfest, In der Halle des Bergkönigs, Solvejgs Lied

Gluck: Marsch aus der Alceste

Bach: Air

Sonstiges:

Am kommenden Samstag findet die Probe zwischen 14-18 Uhr statt mit einer Pause, in der es Kaffee, Tee und Kuchen geben wird. Verschiedene Musizierende haben sich angeboten, Entsprechendes mitzubringen.

Ute Teufel

### **Protokoll der Orchesterprobe vom 29.09.2022, Musikhaus,**

20-22 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Hans-Martin Beutel, Theresa Wallach, Harald Wingert, Bettina Peschke-Rubin, Uta Ewert, Dietmar Woywodt, Erika Prieser, Günther Prieser, Theis zur Nieden, Inge Böckmann-Dzubba, Ute Teufel.

Als Zusatzspieler waren da: Christoph Globig, Ulrike und Oliver Schmitz

Wir probten:

Peer Gynt: Hochzeitsfest, Morgenstimmung, In der Halle des Bergkönigs, Solvejgs Lied

Dvorak: Furiant

Jenkins: Palladio

Gluck: Marsch aus der Oper Alceste

Sonstiges:

Nächsten Donnerstag, den 6.10. findet die Probe nochmal im Musikhaus statt in einem der großen Säle unten.

Am 13.10. findet die Probe in der Mauritiuskirche statt.

Fürs Konzert wurde beschlossen, ganz in Schwarz zu erscheinen.

Ute Teufel

## **Protokoll der Orchesterprobe vom 07.10.2022**

20.00 – 22.00 Uhr

Anwesend waren:

Marie José Larsen, Inge Böckmann, Teresa Walach, Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Dietmar Woywodt, Christine Stäbler, Bettina Peschke-Rubin, Erika und Günter Prieser, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ute Teufel, Uta Everth, Ulrike Mattler

Als Zusatzspieler unterstützten uns Christoph Globig und Johannes Bartelt.

Die weiteren Zusatzspieler waren leider krankheitshalber verhindert.

Infos:

Die Reihenfolge der Stücke, die wir im Gottesdienst spielen werden, ist noch nicht klar.

Das mögliche Programm bitte dem Protokoll vom 07.07.2022 entnehmen!

In der ersten Probe nach dem „Konzert“, am 27.10.2022, wollen wir uns die Zeit nehmen, einen Rückblick auf das Konzert zu werfen und einen Ausblick zu versuchen, wie es weitergehen könnte. Wünsche und Anregungen für zukünftig zu probende Musikstücke nimmt Marie José gerne entgegen.

Bitte macht Euch bis spätestens zu diesem Termin Gedanken, was Ihr gerne mal wieder oder neu spielen würdet. Es existiert auch noch Notenmaterial, das wir noch nicht wirklich erarbeitet haben. (Stichwort Vogelkonzert)

Wer möchte, kann gerne etwas zur geselligen Verpflegung zu dieser Probe mitbringen.

Wir probten:

Marsch a. d. Oper „Alceste“ von Ch.W. Gluck

Largo von G.-F. Händel

Canon von J. Pachelbel

Furiant von A. Dvorak

Vier Stücke aus Peer Gynt von E. Grieg

Palladio von K. Jenkins

Nächste Probe: 13.10.2022 warm bekleidet in der Mauritiuskirche. Bitte ab ca. 19.45 Uhr da sein, damit wir in aller Ruhe alles vorbereiten können.

Ulrike Mattler

## **Protokoll der Orchesterprobe (Generalprobe) vom 13.10.2022,**

Mauritius-Kirche, 20-21.45 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Hans-Martin Beutel, Teresa Walach, Harald Wingert, Bettina Peschke-Rubin, Uta Everth, Dietmar Woywodt, Erika Prieser, Günter Prieser, Theis zur Nieden, Inge Böckmann-Dzubba, Ursula Ebel, Mattler Ulrike, Christine Stäbler, Rose Seeger-Neumann, Ute Teufel.

Als Zusatzspieler waren da: Christoph Globig, Johannes und Simon Bartelt. Ulrike und Oliver Schmitz konnten krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Wir probten die Stücke genau in der für das Konzert vorgesehenen

Reihenfolge:

Begleitung zum Gottesdienst:

Händel: Largo

Pachelbel: Canon

Bach: Air

Gluck: Marsch aus der Alceste: den Mittelteil

Jenkins: Palladio

Matinée:

Gluck: Marsch aus der Alceste, das ganze Stück

Peer Gynt: In der Halle des Bergkönigs, Das Hochzeitsfest, Solvejgs Lied,

Morgenstimmung

Dvorak: Furiant

Sonstiges:

Bitte am Sonntag um 8.15 Uhr in der Mauritius-Kirche sein, um 8.30 Uhr sollen die Stücke nochmal angespielt werden.

Fürs Konzert bitte ganz in Schwarz erscheinen.

Verena Dieterle soll als Dankeschön für ihr langes Mitspielen im Orchester einen Blumenstrauß bekommen, den Marie-José besorgen wird.

Ute Teufel

### **Protokoll der Orchesterprobe vom 27.10.2022, Musikhaus**

20-22 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Bettina Peschke-Rubin, Uta Everth, Erika Prieser, Günther Prieser, Theis zur Nieden, Inge Böckmann-Dzubba, Ulrike Mattler, Rose Seeger-Neumann, Verena Dieterle, Ursula Ebel, Ute Teufel.

Zunächst konnten wir uns freuen über die Anwesenheit von Verena, die wieder bei uns mitmachen möchte. Hurra! Auch Oliver Schmitz, der als Zusatz -Spieler am Kontrabass schon einmal mitgespielt hat, möchte bei uns mitmachen.

Wir probten:

Zunächst verteilte Marie-José den Walzer von Schostakowitsch, den wir gleich übten. Danach spielten wir noch aus „Carmen“ den Torreromarsch.

Sonstiges:

Nach dem kurzen Proben dieser Stücke setzten wir uns zusammen, um über unser vergangenes Konzert und über Geplantes zu sprechen.

Das Konzert kam wohl beim Auditorium sehr gut an, auch die Kollekte sei deutlich höher ausgefallen als üblich, was wohl mit unserem Spiel erklärt werden darf.

Gefallen hat auch die Auswahl der eingängigen und recht kurzen Stücke.

Als Verbesserungsvorschlag wurde angemerkt, dass wir ehemalige Mitmusizierende wie z.B. Kerstin Maurer oder Angelika Rahn, hätten einladen sollen.

Marie-José traut uns zu, dass wir uns nach diesem kleinen Erfolg an Größeres wagen können. Der allgemeine Tenor war dann, dass wir vielleicht doch erst im kleineren Rahmen beginnen sollten mit einem Konzert hier im Musikhaus evtl. im nächsten Herbst. Hierzu gab es von Marie-José interessante Vorschläge:

- Das schon geplante „Vogelkonzert“ – allerdings muss zuvor mit Kerstin M. abgesprochen werden, ob sie einverstanden ist. Marie-José möchte sich mit ihr in Verbindung setzen
  - Tanzmusik im Lauf der Jahrhunderte
  - „Hänsel und Gretel“ als Kinder-bzw. Weihnachtskonzert
  - Musik aus verschiedenen Nationen
  - Kinderkonzert, z.B. „Karneval der Tiere“ oder „Bilder einer Ausstellung“
- Das Konzert könnte auch in Kooperation mit anderen stattfinden, z.B. mit Tänzern oder anderen Ensembles.

Der nächste Punkt war: Wie können wir weitere Mitspieler gewinnen?

Wir haben uns entschieden, zunächst mal unseren Flyer neu zu gestalten (evtl. Theis und Dietmar) und diesen an verschiedenen Stellen auszulegen, z.B. auch bei Daimler. Dazu sollten wir aktuelle Fotos machen, ist vorgesehen für eine der nächsten Proben.

To do:

- Jeder soll die Noten von Dvorak- „Aus der neuen Welt“ suchen
- Marie-José schickt noch herum welche Noten wir in der nächsten Probe brauchen, bitte nachschauen, wem etwas fehlt, bitte bis 1.11. bei Bettina per email melden.
- bitte überlegen: Was ist auf der Website wichtig und notwendig?  
Müssen wirklich Protokolle geschrieben werden?
- Mitgliederversammlung am 24.11.22- Einladung ging uns bereits zu

Ute Teufel

### **Protokoll der Probe vom 11.11.2022**

Anwesend:

Marie-José, Bettina, Christine, Verena, Dietmar, Ursula, Rose, Uta, Theis, Harald, Günter, Erika, Inge, Oliver.

Wir begrüßen Oliver Schmitz als neues Mitglied und freuen uns sehr, dass wir jetzt einen Kontrabassisten im Ensemble haben.

Geprobt haben wir alle vier Sätze aus der Sinfonie „La Poule“ von Haydn.

Der erste und der dritte Satz gehen schon recht gut, am zweiten und vierten muss noch kräftig gearbeitet werden.

Außerdem haben wir „die Ente“ aus Peter und der Wolf angespielt.

Weitere Stücke im Programm werden sein:

Der Vogel aus Peter und der Wolf

Der Distelfink (nur Streicher)

Der Schwan kann in unserer Besetzung nicht gespielt werden.

Resphigi werde ich mir anschauen und dann entscheiden, ob wir es spielen können.  
Ein reines Bläserstück, das zum Thema passt, suche ich noch – Ideen nehme ich gerne entgegen.

Am 24.11. findet die Mitgliederversammlung statt, obwohl sie eigentlich erst im nächsten Jahr nötig wäre.

Programmpunkte siehe Einladung.

Wer einen Antrag stellen oder ein bestimmtes Thema besprechen möchte, sollte das bitte rechtzeitig vorher dem Vorstand mitteilen.

Ursula wird uns auch einige Informationen zur Form und zum Zweck dieses Vereines geben.

Und wir wollen die Gelegenheit nutzen, um uns etwas besser kennen zu lernen, da doch einige neue Mitglieder hinzugekommen sind.

Protokoll: Marie-José Larsen

## **Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung**

### **Vom 24.11.2022, Musikhaus**

20-21.40 Uhr

Anwesend waren:

Marie-José Larsen, Bettina Peschke-Rubin, Uta Ewert, Hans-Martin Beutel, Christine Stähler, Teresa Walach, Theis zur Nieden, Inge Böckmann-Dzubba, Ulrike Mattler, Ursula Ebel, Ute Teufel.

Leider möchte Verena bei uns aufhören, weil es ihr doch zu anstrengend ist.

Überblick von Ursula über unseren Verein:

Wir sind ein nicht eingetragener Verein, das bedeutet:

- wir sind nicht beim Amtsgericht gemeldet.
- wir zahlen keine Steuern.
- alle Mitglieder haften gemeinsam, im eingetragenen Verein haftet dagegen der Vorstand.
- wir sind keine juristische Person
- wir brauchen kein Impressum, Theis kann dieses von der website nehmen. Er soll aber reinschreiben, dass wir ein nicht eingetragener Verein sind. Außerdem soll weiterhin gefragt werden, wer nicht möchte, dass Bilder von ihr/ihm auf die website kommen.
- wir könnten Gemeinnützigkeit beantragen, das wäre wichtig, wenn Marie-José eine Übungsleiterpauschale steuerlich absetzen könnte. Da sie aber keine Steuern zahlen muss, ist die Beantragung nicht notwendig

Rückblick:

Im März konnten wir mit den Proben unter der Leitung von Marie-José beginnen. Wir hatten ein schönes, recht erfolgreiches Konzert in der Mauritiuskirche im Oktober.

Entlastung des Vorstandes (Ursula Ebel und Christine Stähler):

Dem Antrag von Hans-Martin Beutel, den Vorstand zu entlasten, stimmten außer den beiden Vorständinnen (2 Enthaltungen) alle anderen 9 Anwesenden zu.

Bericht der Kassiererin (Uta Everth) und der Kassenprüferin (Inge Böckmann-Dzubba):

Kasse wurde vorbildlich geführt, es gibt keine Unklarheiten, alle Belege liegen vor. Wir sind in schwarzen Zahlen.

Auf Antrag von Inge Böckmann-Dzubba wurde Uta Everth von 10 Anwesenden entlastet, sie selbst enthielt sich.

Ausblick:

Für die Zukunft müssen wir dran denken, die VIPs einzuladen. Dazu gibt es bereits eine Adressenliste, die Ursula Ebel auf einem Stick hat.

Wir haben vor, im Herbst 2023 ein Konzert im Musikhaus zu geben.

Thema soll sein: „Vogelstimmen“.

Wir haben im neuen Jahr 5 Proben bis zu den Osterferien und dann 6 Proben bis zu den Sommerferien. Danach nochmal 4 Proben.

Wir haben schon einige „Vogelstücke“ im Programm, siehe Protokoll vom 11.11.22

Für den „Distelfink“ konnte Marie-José eine Flötensolistin gewinnen, sonst spielen hier nur die Streicher mit. Nicht vorstellen für unser Orchester kann sich Marie-José „La Colomba“ von Respighi und den „Schwan“ aus dem Karneval der Tiere.

Als reine Bläserstücke wären folgende Stücke denkbar: „Küchlein in ihren Eierschalen“ oder „Kuckuck“ aus „Bilder einer Ausstellung“ oder auch ein südamerikanisches Stück: „Yellow Bird“. Weil eigentlich 2 Klarinetten gebraucht werden, soll Margit Kleinfeld gefragt werden, ob sie sich ein Mitspielen vorstellen könnte.

Damit würde das Konzert etwa eine Stunde dauern, vorgeschlagen wurde, ohne Pause zu spielen und eher am Ende einen Ständerling zu machen, keinen Eintritt zu verlangen, sondern einen Geigenkasten als Spendenbox aufzustellen.

Terminvorschläge fürs Konzert sind der 21.10.23 und der 28.10.23, wobei der 21. priorisiert wird, da der 28.10. unmittelbar vor den Herbstferien ist.

Folgende Probentermine bitte schon mal vormerken: Donnerstag:

14.9.23, 28.9.23 und 12.10.23. Sonderprobe am 19.10.23,

Probensamstag, am 7.10.23.

Bei eventuellen Probesbeschränkungen wegen Corona kann der Konzerttermin nicht eingehalten werden. Bitte versuchen, konstanter zu den Proben zu kommen.

Christine hat bei der Stadt wegen weiteren Proberäumen nachgefragt. Es gibt hier keine Möglichkeiten.

Verschiedenes:

Für die Werbung neuer Mitglieder wäre die Überarbeitung des Flyers notwendig. Dazu müssen wir herausfinden, wer die Datei zum Flyer hat – Theis will dazu auch Margit Kleinfeld fragen.

Gibt es einen Mitgliedsantrag? – Theis und Ulrike wollen nachschauen, evtl. hierzu Lisa Löhr fragen.

Sollen weiterhin Protokolle geschrieben werden? Ulrike und Ute wollten das eigentlich nur vertretungsweise machen. Da die Mehrheit der Anwesenden Protokolle hilfreich findet und sie auch gelesen werden, wird beschlossen, diese weiter zu führen. Ulrike und Ute werden es vorläufig weiter machen.

Brauchen wir die website? Auch hier fanden alle Anwesenden, dass diese hilfreich und gut ist. Bitte dran denken, dass alle Termine darauf zu finden sind und auch eine vollständige Adressenliste der Mitglieder. Bitte immer mal überprüfen und wenn etwas nicht (mehr) stimmt, Theis mitteilen.

Weihnachtsprobe:

Unsere nächste Probe findet am 8. Dezember statt, es ist die letzte vor Weihnachten. Wir wollen noch ein bisschen gemütlich beieinander sitzen, deshalb bitte wie immer ein bisschen was zum Schlemmen, Trinken oder auch Deko mitbringen.

Ute Teufel

### **Protokoll der Orchesterprobe vom 08.12.2022**

20.00 – 22.00 Uhr

Anwesend waren:

Marie José Larsen, Inge Böckmann, Rose Seeger-Neumann, Ursula Ebel, Bettina Peschke-Rubin, Erika und Günter Prieser, Harald Wingert, Theis zur Nieden, Ute Teufel, Uta Everth, Ulrike Mattler, Oliver Schmitz, Hans – Martin Beutel.

Außerdem begrüßen wir Klaus Friedrich ganz herzlich – er möchte bei uns rein hören und schnuppern und spielt mit seiner Klarinette mit.

Wir probten:

aus der Sinfonie „La Poule“ von Haydn den 3. Satz (Menuett) und den 1.Satz (Allegretto spiritoso).

Die (letzte diesjährige) Probe ließen wir mit allerlei Leckereien weihnachtlich ausklingen...

Da wir uns ja erst im neuen Jahr wiedersehen, haben wir nun hoffentlich - evtl. und u.U. - einige Zeit, unsere Noten alleine weiterzuüben!

Nächste Probe: 19.01.2023

Ulrike Mattler